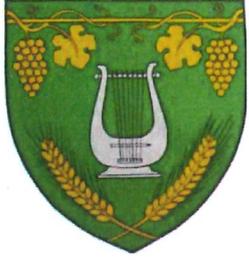


"An einen Haushalt"



Marktgemeinde Großengersdorf

Hauptstraße 129, 2212 Großengersdorf

Tel: 02245/88201 Fax: 02245/88404

E-Mail: gemeinde@grossengersdorf.gv.at

Homepage: www.grossengersdorf.gv.at



Amtliche Mitteilungen

Weinviertel

1. Ausgabe 2024

März 2024



Bei strahlendem Sonnenschein und zahlreicher Beteiligung war die Flurreinigung am 23. März ein voller Erfolg. Dabei wurde nicht nur unsere Umgebung von Müll befreit, sondern auch das Bewusstsein für Umweltschutz gestärkt.

Neuigkeiten aus dem Gemeinderat und Gemeindeamt

Zweckzuschuss zur Finanzierung der Gebührenbremse

Für die Vergabe des Zweckzuschusses nach dem Bundesgesetz über einen Zuschuss an die Länder bzw. Gemeinden zur Finanzierung einer Gebührenbremse, hat die Marktgemeinde Großengersdorf von der NÖ Landesregierung € 25.136,- zugewiesen bekommen. Dieser Betrag wird auf den Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung auf alle Haushalte aufgeteilt (ca. € 35,- pro Haushalt je nach hauptgemeldeten Personen).

Rahmenvereinbarung diverser Arbeiten (Hauswasseranschlüsse und Sanierungsarbeiten) im Ortsgebiet

Um in Zukunft die Kosten bezüglich Sanierung, Wiederherstellung und Instandhaltung genauer kontrollieren zu können, wurden die Arbeiten über eine Rahmenvereinbarung ausgeschrieben. Der Zeitraum umfasst 2024 – 2027 und beinhaltet fixe Preise für die oben genannten Arbeiten. Der Zuschlag für diesen Kontrahentenvertrag wurde nach erfolgter Ausschreibung an die Fa. Leithäusl als Bestbieter vergeben.

Straßenfertigstellung in der Kirchfeldsiedlung

Die Herstellung der Straßen in der Kirchfeldsiedlung wird in drei Etappen erfolgen, wobei die erste Etappe der „Pillichsdorfer Weg“ (= Straße neben dem Bahngleis) sein wird. Diese Arbeit ist bereits ausgeschrieben und wird zeitnah vom Bestbieter durchgeführt werden (diese Kosten betragen voraussichtlich ca. € 200.000,-).

Straßenrückbau Hauptstraße

Voraussichtlicher Beginn für die Umbauarbeiten der Hauptstraße und diverser Nebenanlagen (Gehsteig und Parkflächen) wird Mitte April 2024 sein. Die endgültige Fertigstellung wird voraussichtlich im Oktober/November 2024 sein.

Wir bitten um Verständnis, da es zu Lärmbelästigungen, Behinderungen und Staubentwicklung kommen kann.

Wassermeister

Unser Bauhofleiter Rene Staut hat die Prüfung zum Wassermeister erfolgreich abgelegt. Seitens der Gemeinde gratulieren wir ihm recht herzlich dazu!

Ferialpraktikant/in

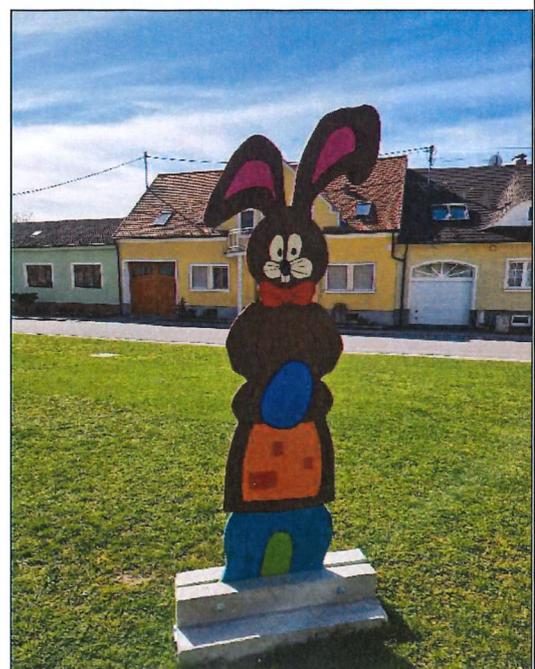
Für August 2024 wird für das Gemeindeamt ein/e Ferialpraktikant/in für 25-30 Wochenstunden aufgenommen.

Wer Interesse hat, möge bitte eine aussagekräftige Bewerbung per Post oder per Mail ans Gemeindeamt übermitteln.

Ein herzliches Dankeschön an die Volksschüler für das Bemalen, sowie an Bauhofleiter Rene Staut und sein Team für das Anfertigen und Aufstellen der Osterdekoration!

Frohe Ostern wünscht Bürgermeister Christian Hellmer und das Gemeinde-Team!

Christian Hellmer





Am 28. Februar fand im Saal des Gasthauses Glöckler die **Defibrillatorschulung** statt.

Der Vortrag wurde von Dr. Lukas Bauer-Eineder unter Beisein von Dr. Sylvia Schikuta geleitet und begann mit einem informativen theoretischen Teil sowie einer Vorführung des richtigen Einsatzes.

Anschließend hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, das Gelernte an Übungspuppen selbst zu testen. Seit Oktober 2023 steht in Großengersdorf ein Defibrillator zur Verfügung, der sich im Durchgang zwischen dem Gemeindeamt und dem Gasthaus Glöckler befindet. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr Interesse und ihre Teilnahme.

Beim **Schulfest** am 15. März im Turnsaal feierten Schüler, Eltern und Lehrer gemeinsam. Ein großer Dank gilt Dir, Elfriede Pollany und ihrem Team für die wochenlange Einübung der wunderbaren Darbietungen der Kinder.





Am Palmsonntag fand wie jedes Jahr das **Konzert des Musikvereins „Harmonia“ Großengersdorf** bei einem bis auf den letzten Platz gefüllten Turnsaal statt.

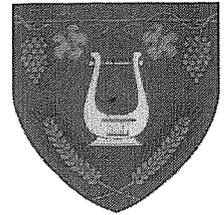
Nach der Pause präsentierten die Bläserklasse und die Jungmusiker ihr Können. Ein herzlicher Dank gebührt Walter Brenner, der nach nun 27 Jahren seine Karriere als Moderator der Konzerte beendete. Passend zum Stück „Zeitenwende“ übergab er die Moderation an Kathrin Mayer und Stefanie Matiassek. Nach dem Konzert lud der Musikverein zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank ein.



Der **Theaterverein Großengersdorf** präsentierte am 17. Februar sein Programm „**Vom Weltgeschehen, KI-Geschichten und Datingsachen**“ im Saal des Gasthauses Glöckler.

Bei der Vorführung wurden sechs unterhaltsame, zeit- und gesellschaftskritische Sketches aufgeführt, die allesamt von Andreas Brenner selbst geschrieben wurden. Das Engagement und die Kreativität spiegelten sich in jedem Moment der Aufführung wider.





Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Gemeinderat möchte Ihre Meinung zum Thema „Nahversorger“ in unserer Gemeinde einholen und lädt Sie herzlich dazu ein, an unserer kurzen Befragung teilzunehmen. Es ist an uns, gemeinsam eine passende Lösung zu finden, um die Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs in unserer Gemeinde sicherzustellen.

Wir haben einige Optionen in Betracht gezogen und möchten gerne Ihre Präferenzen dazu einholen. Die aktuellen Ideen werden unten angeführt.

Wir bitten Sie, den untenstehenden Fragebogen auszufüllen und bis zum **19. April 2024** in den Briefkasten beim Eingang des Gemeindeamtes einzuwerfen oder persönlich am Gemeindeamt abzugeben. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig und wird maßgeblich dazu beitragen, eine Lösung zu finden, die den Bedürfnissen und Wünschen unserer Gemeinde am besten entspricht.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Teilnahme an der Umfrage.

Mit freundlichen Grüßen,

Bürgermeister Christian Hellmer

Bitte hier abtrennen

- Option 1:** Integration eines Hybrid Marktes in den bisherigen Nah- und Frisch (Vormittag mit Bedienung/Nachmittag Selbstbedienung oder umgekehrt)
- Option 2:** Aufstellen eines fixen Containers (Selbstbedienungs-Verkaufsladen; Standort noch nicht fixiert)
- Option 3:** Freie Wahl - Bitte geben Sie Ihre eigene Meinung oder Idee an:
-
-

SENIORENAUSFLUG

der MARKTGEMEINDE GROSSENGERSDORF

am Mittwoch, 15. Mai 2024

- 06:00 Uhr Abfahrt Gemeindeamt
- 07:30 – 09:30 Uhr Landhaus St. Pölten
Besichtigung Neues Besucherzentrum „Forum Niederösterreich“ und
Besuch der Aussichtsebene am Klangturm, anschließend Kaffee und
Kuchen über Einladung Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
- 10:15 – 12:15 Uhr Schoberhof, Loich
Besichtigung, Führung und Verkostung am Hof und in der Käserei
- 12:30 – 14:15 Uhr Mittagessen in Form eines Buffets im Wirtshaus Steinschalerhof
- 15:15 – 17:45 Uhr Obsthof & Weingut Altenriederer
Besichtigung, Führung und Verkostung
- 18:45 – 21:00 Uhr Heuriger Winter in Hautzendorf
- 21:30 Uhr Ankunft in Großengersdorf

**Die Kosten für den Bus, die Eintritte und das Mittagbuffet übernimmt die
Marktgemeinde Großengersdorf. Für die Teilnahme ist ein Kostenbeitrag von
€ 23,00 pro Person am Gemeindeamt zu bezahlen.**

**Die Anmeldung bitte bis spätestens Montag, 29. April 2024 im Gemeindeamt
abgeben. Die Busplätze werden nach der Anmeldung vergeben!!!**

NAME: _____ ANZAHL DER PERSONEN: _____

ANSCHRIFT: _____

MITTAGESSEN:

Das Mittagessen findet im Steinschalerhof im Rahmen eines Buffets statt. Folgende Speisen werden
angeboten (Kaffee, Kuchen & Getränke sind nicht inkludiert und müssen Vorort bezahlt werden):

Suppen (werden auf den Tisch eingestellt):

- Steinschaler Frühlingskräutersuppe
- Rindsuppe mit Einlage

Hauptspeisen vom Buffet, z.B.:

- Zarter Truthahnbrustbraten mit Wildkräuterreis
- Schweinsbraten auf Steinschaler Art mit
Speckkraut und Serviettenknödel
- Vegetarischer Steinschaler Wildkräuterauflauf

SPEISEN BEIM HEURIGEN:

- x Kellerplatte
(Kümmelbraten, Schopfbraten, Schinken, Speck, Käse, Senf, Kren, Heurigenaufstrich) € 8,70
- x Halbe Jäger (Wildschweinschinken, verschiedene Käse, Chutny, reichlich garniert) € 10,70
- x Käseplatte (verschiedene Hart- und Weichkäse, Chutny, Butter, reichlich garniert) € 8,70
- x Langes Käse (Käsestangerl, Schinken, Käse, Ei, Gurkerl, Mayonaise) € 6,50
- x Beinschinkenstangerl (Salzstangerl, Butter, Beinschinken, Kren) € 4,80
- x Wurstsalat (Extrawurst, Zwiebel, Essig, Öl, Paradeiser, Ei, Gurke, Mais, garniert) € 8,30
- x Blunznbrot € 4,70 x Schinkenbrot garniert € 4,90
- x Käsebrod garniert € 4,70 x Thunfischsalat € 9,60

Landesregierung St. Pölten



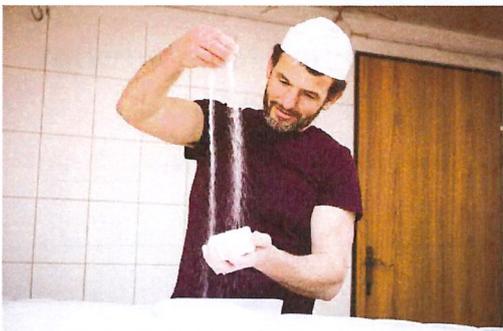
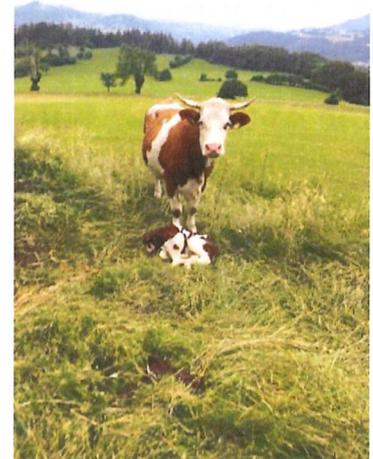
St. Pölten ist die jüngste Landeshauptstadt Österreichs. Das Regierungsviertel und der Kulturbezirk bilden einen eigenen sehenswerten Stadtteil. Das Besucherzentrum "Forum Landtag" befindet sich im Erdgeschoss des Landtagsschiffes. Sie erfahren Spannendes über die Arbeit der Landesverwaltung im Umfeld der niederösterreichischen Politik und Geschichte. Zum Abschluss genießen Sie den beeindruckenden

Ausblick vom Klangturm über die Stadt und die Umgebung.

Bergbauernhof Schoberhof



Im Jahre 1512 erfolgte die erste urkundliche Erwähnung vom Schoberhof im Pielachtal. Seit 1988 wird der Bergbauernhof nach den Richtlinien der organischen-biologischen Kreislaufwirtschaft der Bio Austria bewirtschaftet. Dabei ist die Grundlage die Erde bzw. der Boden. Geht es dem Boden gut, geht es allem gut. Die darauf wachsenden Pflanzen nähren die Kühe, deren Milch zu Käse verarbeitet wird, der von den Menschen genossen wird, die daraus Energie gewinnen und den Boden bestellen können. Und der Kreislauf beginnt wieder von Neuem.



Das Naturgemäße steht in der Arbeit am Schoberhof an erster Stelle. So wird in der Tierheilkunde auf den Einsatz von Antibiotika gänzlich verzichtet.

Obsthof & Weingut Altenriederer



Am Obsthof & Weingut Altenriederer werden mit Leidenschaft und Tradition hochwertige Säfte, Nektare, Sirupe, Weine, Schaumweine und Marmeladen produziert. Vor den Toren der Wachau, südlich von Krems, liegt das kleine und wohl verzaubernde Weinbaugebiet Traisental. Mitten zwischen den gepflegten Weingärten und saftigen Obstgärten findet man die beschauliche Wein- & Obstbau-Oase der Altenriederer's. Erich Altenriederer jun. hat mit 20 Jahren den Familienbetrieb, damals noch Mischbetrieb mit Tieren & Buschenschank, übernommen. Im Laufe der Jahre hat er sich die große Vielfalt an Frischobst und

Fruchtsäften zur Spezialität gemacht und kann nun schon behaupten über 150 verschiedene Obstsorten zu bewirtschaften.